

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. Juli 1946

Nachlass Faulhaber 10024, S. 195

Stand: 28.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Dienstag, 30.7.46. Sitzung, aber Generalvikar und andere sind in Urlaub.

Nach Tisch die Pakete aus Amerika registriert, zum Teil schwer geschädigt und zerrissen.

17.00 Uhr Buschmann vom Sender: Früher Domministrant, hat jetzt noch Ausflüge und Wanderungen mit den Domministranten. Erzählt von den Lagern in England, hat darüber langen Bericht abgegeben. Zur Disposition 550 M., kommen Berichte über Priesterweihe. War auch in Tuntenhausen. Gebe einen Artikel über mich in Frankreich. Kleine Thee packung.

Pfarrer von Eglfing: 1) Braunmühl kommt wieder hierher, hat es erzwungen, aber selber krank. Ich werde mich zurückhalten und nichts für ihn tun. 2) Der bisherige Direktor Schmidt unhaltbar. In Haus 25 – hat alles getan. Die neue Schwester – eine [*Nicht lesbar*]. Schicken – unmöglich.